**CDU**

## **CDU-Fraktion Borken**

Vorsitzender:

**Hans-Peter Flinks**

**Kurt-Tietze-Str. 17  
46325 Borken**

**Tel. 02861/91831  
30. Oktober 2007**

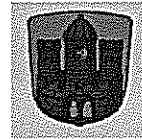
### **Erklärung der CDU – Fraktion zur Dezernatsverteilung im Rathaus der Stadt Borken**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Rolf Lührmann,  
sehr geehrter Herr 1. Beigeordneter Rüdiger Mittel,  
sehr geehrte Damen und Herren,

Mit großem Erstaunen und Entsetzen haben wir die Veröffentlichung der Vorlage zu diesem heute anstehenden Tagesordnungspunkt durch den Bürgermeister Rolf Lührmann zur Kenntnis nehmen müssen. Diese Vorlage legt die zwischenmenschlichen Beziehungen in der Verwaltungsspitze und der Fraktion offen. Mit gewissem Verständnis für die Oppositionsfraktionen – dieses gilt vor allem für die SPD, die sich mit pharisäerhafter Empörung über den Zustand unserer Fraktion äußerte, können wir nur feststellen: Schadenfreude hätte sich bei uns im umgekehrten Fall wahrscheinlich auch eingestellt. Nun geht es aber um das Wohl unserer Stadt und dabei haben diese Gefühle nichts zu suchen. Der Bürgermeister hat durch die Veröffentlichung dieser Vorlage die vereinbarte Zurückhaltung aufgegeben und es damit geschafft, heute der Mann aller Fraktionen zu sein.

Doch jetzt zu den Entwicklungen der vergangenen Tage, die in ihren persönlichen Folgen für unsere beiden Spitzenbeamten nicht nur aus Sicht der CDU – Fraktion überaus negativ sind. Diese Auseinandersetzung gehört einfach nicht in die Öffentlichkeit. Erst wenn eine, wie auch immer geartete Entscheidung zwischen Herrn Lührmann und Herrn Mittel sicher gewesen wäre, hätte das Ergebnis nach der vereinbarten Frist öffentlich gemacht werden dürfen. Bis dahin hätte es für jeden eine innerparteiliche Pflicht sein müssen, darüber Stillschweigen zu wahren, es sei denn, man hätte wirklich einen Machtkampf austragen wollen, wer auch immer gegen wen. Heute ist unseres Erachtens nach eine Einigung nicht mehr möglich, denn der Bürgermeister hat mitgeteilt, dass er seine Festlegung vom Frühjahr unter keinen Umständen zu verändern bereit ist. Das ist solange sein Recht, wie der Rat nicht die Entscheidung darüber an sich zieht. Der Paragraph 73 der geänderten Gemeindeordnung vom 9. Oktober 2007 gibt den gesetzlichen Mitgliedern des Rates das Recht, die Entscheidung über die Dezernatsverteilung an sich zu ziehen, wenn alle Einigungsversuche zwischen dem Bürgermeister und den Ratsmitgliedern gescheitert sind. Der Bürgermeister ist in dieser Sache nicht abstimmungsberechtigt. Mit dem Vorstoß des Bürgermeisters, mit dem er sich noch weiter von Herrn Mittel distanziert hat, ist das Anliegen der CDU – Fraktion, Herrn Mittel in seine frühere Position als Dezernent der Querschnittsämter wieder einzusetzen, schwer realisierbar. Der Dezernent von Querschnittsbereichen, wie es der Personal- und Organisationsbereich und die Kämmerei darstellen, kann im Rathaus gegenüber Mitarbeitern, die ihm nicht unterstellt sind, nur etwas erreichen und durchsetzen, wenn er dort vom Bürgermeister

**Hans-Peter Flinks, Kurt – Tietze - Str. 17, 46325 Borken**  
**Tel.: 02861 91831 - Handy – Nummer 0171 5622705**  
**Telefon dienstlich 02861 937200 - Fax: 02861 937295**  
**Email: [hans-peter.flinks@luebwoilters.de](mailto:hans-peter.flinks@luebwoilters.de)**

**CDU**

## CDU-Fraktion Borken

Vorsitzender:

**Hans-Peter Flunks**  
**Kurt-Tietze-Str. 17**  
**46325 Borken**  
**Tel. 02861/91831**

Blatt II zur Erklärung der CDU-Fraktion zur Dezernatsverteilung im Rathaus der Stadt Borken vom 30.10.2007

getragen wird. Im verbalen Schlagabtausch mit dem Bürgermeister und unseren Fraktionsmitgliedern hatten wir uns aus Rücksichtnahme auf das Amt und die Fraktion Zurückhaltung auferlegt. Aus diesem Grunde war es uns unmöglich, unsere Position in der Öffentlichkeit verständlich herüberzubringen. Deshalb immer wieder unsere Bemühungen mit dem Ziel, keine der Personen zu beschädigen, weil es weder für sie noch für unsere Stadt und die Menschen in ihr gut ausgegangen wäre. Genau das ist aber, wie schon gesagt, jetzt passiert. Darüber hinaus wurden nicht nur der Bürgermeister und der 1. Beigeordnete, sondern auch unsere Partei und Fraktion in eine sehr unangenehme Lage gebracht und gezwungen, sich jetzt in der Öffentlichkeit entscheiden zu müssen.

Es kann nicht sein, dass die Mehrheitsfraktion in diesem Fall keine eigene Meinung haben darf, und dass sie unbedingt dem Willen des Bürgermeisters folgen muss. Für uns ist die augenblickliche Situation zutiefst unerfreulich. Wir sind froh, dass Herr Middel nach den Unterstellungen in der Öffentlichkeit nun in einer Pressemitteilung erklärt hat, dass er „die Organisationshoheit des Bürgermeisters akzeptieren wird, das auch immer getan hat“.

Herr Middel sollte nach unserer Auffassung nach dem Ende des Verfahrens wieder die alten Dezernatsbereiche zurückerhalten und dafür steht die Mehrheit der CDU-Fraktion. Seine Leistungen für die Stadt Borken sind untadelig und seine Kämmererleistung hebt sich mit einem schuldenfreien Haushalt von vielen Städten unserer Größenordnung ab. Die gute Haushaltsführung ermöglichte der Stadt in der Vergangenheit damit deutlich höhere Investitionen in Bildung, Wirtschaft und Kultur.

Damit jedes Mitglied des Rates frei nach seinem Gewissen entscheiden kann beantragt die CDU – Fraktion die gleich folgende Abstimmung geheim durchzuführen.

Das Ergebnis muss von allen Beteiligten ohne Wenn und Aber angenommen werden. Alle aber auch alle sollten danach wieder zu einem vorurteilsfreien und loyalen Umgang zum Wohle der Stadt zurückfinden. Die CDU – Fraktionsmitglieder sind dazu bereit.

Die Mehrheit der CDU-Fraktion hat sich darauf verständigt, dass nur der Fraktionsvorsitzende zu diesem Tagesordnungspunkt Stellung bezieht, um Schärfe und Polemik aus der Diskussion herauszunehmen. Selbstverständlich ist es den Mitgliedern unserer Fraktion, die diese Mehrheitsmeinung nicht mittragen, freigestellt, eine eigene Stellungnahme abzugeben.

Ich danke Ihnen für Ihr Zuhören.

**Hans-Peter Flunks, Kurt – Tietze - Str. 17, 46325 Borken**  
**Tel.: 02861 91831 - Handy – Nummer 0171 5622705**  
**Telefon dienstlich 02861 937200 - Fax: 02861 937295**  
**Email: [hans-peter.flunks@luebwolters.de](mailto:hans-peter.flunks@luebwolters.de)**